

memoid = tiek
Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Donnerstag, 2. Feber 1989, 7.45 Uhr:

Hochdruckeinfluß und schwache Winde aus Süd bis Ost bestimmen auch heute das Geschehen. In 2000m steigen die Temperaturen tagsüber auf +3 Grad, in 3000m auf -2 Grad.

Steigende Tagestemperaturen und Sonneneinstrahlung bewirken vereinzelt Gletschneerutsche. Für Tirols exponierte Verkehrsverbindungen besteht jedoch kaum eine Lawinengefahr.

Bei Schitouren bleibt in schattseitigen Steilhängen eine örtlich geringe Schneebrettgefahr zu beachten. Achtung bei der Querung verharschter und vereister Steilhänge, auch die dünne Spaltenüberdeckung auf Gletschern erfordert Vorsicht.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr:	W	6 km/h	Böen:	- km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr:	windstill	km/h	Böen:	0 km/h
Wendelstein	7.00 Uhr:	WNW	7 km/h	Böen:	- km/h
Sonnblick	7.00 Uhr:	SSW	15 km/h	Böen:	- km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr:	SSW	6 km/h	Böen:	- km/h

Temperatur in 2000 m : um +3 Grad in 3000 m : um -2 Grad

N e u s c h n e e :

Kein Neuschnee in den letzten 24 Stunden.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Freitag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr